



# Schweizerische Handelskammer

Neuer Markt 4

1010 Wien I, 3. Dezember 1970

A. Brugger  
dodis.ch/36540

Herrn  
Bundesrat Ernst BRUGGER  
Vorsteher des Eidgen. Volkswirtschaftsdepartements  
Bundeshaus  
CH-3000 Bern

Hochgeachteter Herr Bundesrat,

Wir beehren uns, Sie davon in Kenntnis zu setzen, daß die Schweizerische Handelskammer in Österreich im Jahre 1971 ihr 50-jähriges Bestehen feiern kann.

Unser Direktionsrat hat am 28. Oktober 1970 beschlossen, dieses Jubiläum mit einer Festveranstaltung zu begehen. Als Termine sind entweder der 20./21. September oder 7./8. Oktober und eventuell noch der 14./15. Oktober vorgesehen.

Ähnlich des historischen Geschehens in unserem Gastlande hat auch unsere Handelskammer ihre Höhen und Tiefen durchgemacht. Trotz Krieg, Krisen und sonstigen Schwierigkeiten ist es mit vielen Opfern gelungen, während 50 Jahren an ihrem rein schweizerischen Charakter festzuhalten und ihren Betrieb ohne Unterbruch aufrechtzuerhalten.

Der Wirtschaftsverkehr zwischen den beiden Nachbarländern hat besonders seit Inkrafttreten der EFTA stark zugenommen und erreicht heute sowohl bei der Ausfuhr nach Österreich als auch bei der Einfuhr aus diesem Lande den beachtlichen Betrag von über 1 Milliarde Sfr. Die Schweiz nimmt im österreichischen Außenhandel eine hervorragende Stellung ein, da sie bei der Einfuhr unmittelbar nach Westdeutschland aufscheint und bei der Ausfuhr nach Westdeutschland und Italien an dritter Stelle rangiert.

Es ist sicherlich nicht übertrieben, wenn wir der Auffassung sind, daß unserer Institution durch ihren täglichen Einsatz ebenfalls ein bescheidener Anteil an diesem Erfolg zukommt.

Unsere Schwesterorganisationen in Paris und Mailand hatten die Ehre, anlässlich ihrer Jubiläumsfeiern jeweils einen Vertreter des schweizerischen Bundesrates begrüßen zu dürfen. Aus diesen Überlegungen möchten wir auch die höfliche Einladung an Sie richten, anlässlich unseres 50-jährigen Jubiläums nach Wien zu kommen und ein Referat über ein Thema Ihrer Wahl zu halten. Dies wäre nicht nur für unsere Handelskammer, sondern auch für unser Nachbarland und EFTA-Partner Österreich eine besondere Auszeichnung. Wir haben zwar nicht die Absicht und auch keinen Anlaß dazu, mit einem solchen Aufwand wie dieses Jahr unsere deutschen Kollegen - übrigens unter Anwesenheit des deutschen Außenministers Scheel - das Jubiläum zu feiern. Wenn wir aber andererseits diesen Markstein unserer Institution selbst nicht einmal in einem bescheidenen Rahmen feierten, würde dies doch in unserem Gastlande empfunden werden.

./.



Herrn Bundesrat Ernst Brugger, Bern

- 2 -

Es ist uns bekannt, daß Sie, hochverehrter Herr Bundesrat, dauernd mit Arbeit überlastet sind. Eine Reise nach Wien mit Ihrer Frau Gemahlin könnte vielleicht etwas zur Entspannung dienen. Wir würden uns außerordentlich freuen, von Ihnen eine positive Stellungnahme erhalten zu dürfen und danken Ihnen jetzt schon für Ihr Wohlwollen.

Genehmigen Sie, hochgeachteter Herr Bundesrat, die Versicherung unserer

besonderen Wertschätzung

SCHWEIZERISCHE HANDELSKAMMER IN ÖSTERREICH  
Das Präsidium: Der Generalsekretär:

*Alfred Schindler* / *Klausmann* *Dr. A. Wolf*

P.S.: Eine gleiche Einladung ist auch an Herrn Bundesrat Dr. Celio ergangen.